

Schiessen

Generalversammlung des Freiwilligen Schiessvereins Basadingen

(klu) In Anwesenheit von 28 aktiven Vereinsmitgliedern führte der Freiwillige Schiessverein Basadingen kürzlich seine Generalversammlung durch. Wie das vergangene erfolgreiche Vereinsjahr 2008 verspricht auch die kommende Saison wieder einige Höhepunkte.

Erfreut zeigte sich zu Beginn der Versammlung Vereinspräsident Jörg Breitler über die so zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder. Unter den drei anwesenden Gästen begrüsst er speziell auch die Schützenwirtin Erika Keller. In seinem Jahresbericht ging der Präsident nochmals auf das ausgesprochen erfolgreiche Vereinsjahr 2008 ein. Dieses hatte schon früh mit einem ersten Höhepunkt anlässlich der Gruppenmeisterschaft begonnen. Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten sich gleich drei Gruppen für den kantonalen Final in Frauenfeld klassieren. Im Verlaufe der weiteren Saison hatten die Basadinger Schützen nicht weniger als 12 auswärtige Schiessanlässe besucht und dank ihrer zahlreichen Beteiligung jedes Mal Aufnahme in die Rangliste gefunden. Dabei stechen die drei 3. Plätze an den Jubiläumsschiessen von Sulgen und Rheinklingen sowie am Schiterbergschiessen in Andelfingen hervor. Ein weiterer Höhepunkt war auch das Thurgauer Kantonal-schützenfest, das die Basadinger mit 44 Schützen – darunter 10 Jungschützen – in Bürglen besuchten. Unter den 104 Thurgauer Sektionen stellte dies die fünftbeste Beteiligungszahl dar, worauf der Verein besonders stolz sein dürfe. Auch das Feld-schiessen auf der eigenen Schiessanlage war mit 337 Schützen ein voller Erfolg, wozu die zusammen mit den Pistolenschützen Diessenhofen erstmals durchgeführte Ausmarchung eines Feldschützenkönigs wesentlich beigetragen haben dürfte. Einmal mehr gestalteten sich auch die vereinsinternen Konkurrenzen äusserst spannend. Vereinspräsident Jörg Breitler entschied die Jahresmeisterschaft knapp vor Urs Bölsterli und Philipp Leu für sich. Im Cup Vorderholz hiess der Sieger Peter Mathys und den Reiffeisen-Cup entschied Urs Zahn zu seinen Gunsten. Einmal mehr siegte Urs Klingenfuss im Cup Bö, derweil Jürg Rütimann den Zinnbecher für den besten Schützen des Vereins beim Feld-schiessen in Empfang nehmen durfte. Mit einem grossen Dank an die Vereinsmitglieder für all die geleisteten Einsätze schloss der Präsident seinen Jahresrückblick.

Die weiteren statutarischen Geschäfte wurden in der Folge zügig abgewickelt. Vereinskassier Urs Bölsterli konnte die Jahresrechnung mit einem kleinen Ertragsüberschuss präsentieren und zeigte bei gleichbleibendem Mitgliederbeitrag auch für das kommende Vereinsjahr ein ausgeglichenes Budget auf. Unter dem Traktandum Wahlen wurde Schützenwirtin Erika Keller für ein weiteres Jahr bestätigt, wobei sie auf die tatkräftige Unterstützung ihres Ehemanns Johann zählen kann. Das Jahresprogramm 2009 zeichnet sich durch weniger auswärtige Festbesuche als noch im Vorjahr aus. Trotzdem stehen mit der Durchführung des Verbandsschiessens in Basadingen und dem Besuch des Glarner Kantonal-schützenfestes in Elm wieder vielversprechende Anlässe an. Weiter wurden die anwesenden Mitglieder über den Stand der Vorbereitungsarbeiten zum Thurgauer Kantonal-schützenfest 2013 informiert, das unter Mithilfe des Freiwilligen Schützenvereins Basadingen im Unterthurgau durchgeführt werden soll. Besondere Beachtung fanden auch die Ausführungen des Präsidenten zum revidierten Waffengesetz, das verschärfte Vorschriften zur Melde- und Bewilligungspflicht von Waffen vorsieht. Nach einem Besucherrückgang beim Lotto-Match 2008 möchte der Vorstand mit gezielten Massnahmen dem durch die Basadinger Schützen am 6. November 2009 organisierten Anlass wieder zu mehr Beachtung in der Region verhelfen. Dass ein Verein ohne die engagierte Arbeit seiner Vorstandsmitglieder nicht existieren könnte, hob der Präsident zum Abschluss der Generalversammlung besonders hervor. Mit einer schönen

Wappenscheibe und einem guten Tropfen dankte er seinen Vorstandskollegen Peter Mathys (24 Jahre Aktuar) und Urs Bölsterli (20 Jahre Kassier) sowie den beiden Rechnungsrevisoren Walter Wyssling (25 Jahre) und Paul Fiechter (20 Jahre). Bei einem aus der Vereinskasse offerierten Imbiss und geselligem Beisammensein liessen die Basadinger Schützen den Abend ausklingen.

Jahresprogramm 2009 FSV Basadingen (Auszug)

Obligatorische Bundesübungen (Stand Basadingen): 4. Mai, 19. Juni, 14. und 28. August. Feldschiessen (Stand Kaltenbach): 29. Mai/05./06./07. Juni. Verbandsschiessen (Stand Basadingen): 05./13./14. Juni. Glarner Kantonalschützenfest (Elm): 2./3./4. Juli. Endschiessen (Stand Basadingen): 4. Oktober. Freundschaftsschiessen (Stand Basadingen): 10. Oktober. Lotto-Match (Schlattingen): 6. November.